



Oberachern



Weg von der Austrasse in den Eiskellerwald neu hergerichtet

Im Zuge der Wegesanierungsarbeiten hat der städtische Bauhof in Oberachern aktuell den Weg von der Austrasse in den Eiskellerwald neu hergerichtet. Aufgrund von Niederschlägen und dem starken Gefälle hatte der Weg in das Naherholungsgebiet stark gelitten und war an vielen Stellen ausgewaschen. Thomas Schneider (im Bagger) und Manfred Bieler vom städtischen Bauhof haben das Quergefälle neu hergestellt und den Weg auf seiner kompletten Breite neu mit Mineralgemisch ausgelegt.



Neues Training mit „Tabata“ von 20:00 bis 21:00 Uhr immer dienstags. Es handelt sich hierbei um ein intensives Muskelaufbau-Training und ist für alle Altersklassen geeignet. Hierbei werden nicht nur viele Muskeln aufgebaut, sondern auch viele Kalorien abgebaut. Ein gutes Training für einen gesunden Körper. Trainiert werden auch Koordination, Gleichgewicht, Kondition, Ausdauer und vieles mehr. Einfach mal vorbei kommen und mitmachen. Dieses Angebot geht bis zum 25. Juli.

Freizeitsporttraining in den Pfingstferien

Das Freizeitsporttraining beim TV Oberachern mit Stefanie Lamm findet am Donnerstagabend den 8. Juni um 19:30 Uhr „Bodyforming“, sowie Montagmorgen den 12. Juni um 08:30 Uhr „Pilates“ danach „Nordic-Walking“ auch in den Pfingstferien statt. Am Donnerstag nach den Pfingstferien, den 22. Juni fällt die Übungsstunde wegen Belegung der Halle aus.



Landfrauen Oberachern

Jahresausflug mit den LandFrauen aus Seebach

Das lässt die Frauenherzen höher schlagen. Der vollbesetzte Bus mit den LandFrauen fuhr bei herrlichem Einkaufswetter in die Schuhmeile nach Hauenstein. Der diesjährige Ausflug mit den LandFrauen aus Seebach und Oberachern führte nämlich in die Pfalz zur Gläserne Schuhfabrik „Josef Seibel“. Begrüßt wurden Sie von Herr Schmitt der die Geschichte von Josef Seibel erzählte. „Seit 130 Jahren entwickelt Josef Seibel vielfältige Schuhmode mit erstklassigem Oberleder“, so Herr Schmitt. An 6 Produktionsstätten im In- und Ausland werden Millionen Paar Schuhe pro Jahr hergestellt. Auch die Markenschuhe „Romika“ und „Gerry Weber“ werden von Seibel produziert.

Nach der kleinen Einführung durften die Frauen das Werk besichtigen. Anschließend konnte man sich in der Schuhmeile verweilen. Am Nachmittag ging die Reise weiter nach Mannheim in den Luisenpark. Dort konnte man bei einer Bootsfahrt, oder auf der Terrasse mit Froschkonzert die Seele baumeln lassen. Auch die Liebhaber der Pflanzen- und Tierwelt kamen nicht zu kurz. Beim Abschluss im „Grünen Baum“ in Mösbach wurde noch lange über diesen gelungenen Ausflug geredet.



Vereinsmitteilungen und Veranstaltungen



Turnverein Oberachern 1912 e.V.

Trotz den Pfingstferien findet das gesamte Training von Peter Baumgärtner wie folgt statt

Dienstag, 6. Juni

Step-Aerobic von 19:00 bis 20:00 Uhr mit intensivem Muskelaufbau-Training
Kantaera von 20:00 bis 21:00 Uhr.

Freitag, 9. Juni

20:00 bis 21:30 Uhr Fitness-Training für Männer und Frauen aller Altersklassen

Montags von 20:00 bis 21:00 Uhr Body-Fitness-Training

Montags von 21:00 Uhr bis 22:00 Uhr Step-Aerobic-Training

Impressionen von der Sport-Gala





Sportverein Oberachern

Bezirksliga Baden-Baden

VfB Unzhurst - SV Oberachern II 0:2 (0:2)

Das kleine Wunder vom Oberacher Waldsee ist vollbracht. 2015 klickte die zweite Mannschaft des SVO noch in der Kreisliga B. Jetzt, nach dem dritten Aufstieg in Serie, darf man sich in der Landesliga auf Derbys gegen Traditionsvereine wie Bühl, Bühlertal oder Oberkirch freuen.

Vater des Erfolgs ist Trainer Stefan Geppert, dem es mit zunehmender Dauer immer besser gelang, seinem Team Stabilität und Ordnung zu verleihen, obwohl er doch Woche für Woche mit einer zum Teil stark veränderter Aufstellung beginnen musste. Kein Wunder, dass er hinterher mit der prallen Unzhurster Sonne um die Wette strahlte: „Wir haben aus eigener Kraft hochverdient die Meisterschaft geholt. Das ist mit so einer jungen Mannschaft keine Selbstverständlichkeit“. Einer seiner ersten Gratulanten war dabei Oberacherns >Oberliga-Chefcoach< Thomas Leberer, der sich auch in der kommenden Saison auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Ex-Durbacher freuen darf. „Es ist schon lange her, dass in unserer Gegend eine zweite Mannschaft den Sprung in die Landesliga geschafft hat. Das zeigt, dass wir beim SVO auf dem richtigen Weg sind“, verkündete Leberer hinterher voller Stolz.

Unter den Augen von Acherns Oberbürgermeister Klaus Muttach hätte den Achertälern am letzten Spieltag bereits ein Remis zum Titel gereicht, doch darauf wollte man sich nicht verlassen. Ein Freistoß von VfB-Spielertrainer Marcel Stern, der nach drei Minuten aus gut 35 Metern die Latte des SVO-Gehäuses touchierte, war so eine Art Wachmacher. Andreas Weisgerber bediente Andreas Fischbach und der ließ dem guten VfB-Keeper Florian Hodapp mit einem trockenen Schuss von der Strafraumgrenze keine Abwehrmöglichkeit. In Minute 22 donnerte Weisgerber das Leder per Distanzschuss zum vorentscheidenden 0:2 in die Maschen. Es war das 13. Saisontor des SVO-Kapitäns. Danach versäumte es die Geppert-Elf, den Sack endgültig zuzumachen, weil man einige gute Möglichkeiten sträflich ungenutzt ließ.

Nach der Pause taten die Gäste - wohl auch in Anbetracht der großen Hitze - nur noch das Nötigste, während der VfB um den Anschlusstreffer bemüht war. Richtig gefährlich für SVO-Keeper Joachim Schnurr wurde es aber nur in der 80. Minute. Erst scheiterte Johannes Hodapp per Kopf an Schnurr, dann setzte Marcel Stern den anschließenden Eckball auf das Torgestänge.

Um 18.56 Uhr beendete der umsichtig leitende Schiedsrichter Julian Seifermann (Baden-Baden) das nun ein Jahr andauernde Bezirksliga-Gastspiel der Oberacher Oberligareserve.

Mitkonkurrent SV Sasbach stand zwar an 23 von 30 Spieltagen ganz oben, doch der schussgewaltige SVO II besaß am Schluss einfach den längeren Atem. 25 von 27 möglichen Punkten holte die Geppert-Elf aus den letzten neun Spielen und sicherte sich somit erstmals in der Vereinsgeschichte die Meisterschaft im Bezirksobereich.

bei denen Essen, Trinken und Eisessen nicht fehlen durften. Danach ging es noch auf den benachbarten Spielplatz. Dort gab es für die beiden Minigolfer erste Preise und für die anderen zweite Preise. Weil alle Belohnungen aus Schokolade bestanden, hat sich der Wettbewerb für alle gelohnt.



Zur Erinnerung: Am Mittwoch, 7. Juni, ist der Narrenkeller für die Großen wieder geöffnet, wo auch sie gute Gemeinschaft und hoffentlich viel zum Lachen haben.



Kameradschaftsbund Oberachern

Kegeln

Die Kegler des Kameradschaftsbundes, treffen sich am Sonntag, den 04.06.2017 um 10:00 Uhr im Grünen in Mösbach Baum zum Kegeln.

Interessenten und Gastkegler sind Herzlich willkommen.



Sportschützenverein Oberachern

Vereinsmeisterschaften Langwaffen

Bei den Vereinsmeisterschaften 2017 wurden folgende Sportlerinnen und Sportler Vereinsmeister.

Ordonnanzgewehr:

Rudolf Benz (Altersklasse), Oliver Kölsch (Schützenklasse), Thomas Feil (Senioren A), Albert Durst (Senioren B), Georg Baumann (Senioren C).

KK-Gewehr 100m:

Ingo Ehrmeier (Schützen-

klasse).

Frank Hüttner (Altersklasse), Ingo Ehrmeier (Schützenklasse).

KK-Sportgewehr 50m Auflage:

Thomas Feil (Senioren A), Karola Feth (Seniorinnen B), Ingo Ehrmeier (Schützenklasse).

Luftgewehr:

Klaus Bäuerle (Senioren B), Klaus Bäuerle (Senioren B), Wolfgang Welle (Altersklasse), Michael Bohnert (Schützenklasse), Klaus Bäuerle (Senioren B).

Muskete 50m:

Perkussionsfreigewehr 100m:
Perkussionsgewehr 50m:



Narrenzunft Oberachern e.V.

Gute Gemeinschaft beim Minigolf

Für den Nachwuchs der Narrenzunft Oberachern veranstaltete Jugendleiterin Simone Männle einen Nachmittag auf der Minigolfanlage in Sasbachwalden. Elf Kinder hatten dabei viel zu lachen und eine gute Gemeinschaft. Bei sommerlichen Temperaturen wurden die Bahnen bewältigt und zwischendurch Pausen gemacht,

Steinschlossgewehr:
Steinschlossgewehr 100 m:
Unterhebelrepetierer KK:

Klaus Bäuerle (Senioren B).
Klaus Bäuerle (Senioren B).
Frank Hüttner (Altersklasse),
Arne Feth (Schützenklasse).
Rudolf Benz (Altersklasse),
Frank Schnurr (Schützen-
klasse).

Unterhebelrepetierer GK:



Eiskellerdämonen Oberachern

Hallo liebe Felerabendhock Besucher!

Leider fallen dieses Jahr unsere Veranstaltungen alle aus. Vereinsinterne Veränderungen in Sachen Festplanung haben uns zu diesem Schritt bewegt. Wir bedanken uns für die Besuche unserer bisherigen Veranstaltungen und verbleiben auf ein nächstes Wiedersehen.

Liebe Grüße und bis demnächst!
Eure Eiskellerdämonen



Musikverein Harmonie Oberachern

Probentermine Juni

Am Mittwoch, 7. Juni fällt die Probe aus.
Nächste Probe ist am 14. Juni von 19.30 bis 22.00 Uhr.
Zusatzproben sind am Freitag, 30. Juni, und Freitag, 14. Juli (Generalprobe).

SÄNGERBUND OBERACHERN

e. V.
gegr. 1862



Die Herzen der Zuschauer flogen dem 2016 neu gegründeten HeartChor des Sängerbund Oberachern bei seinem ersten Chorprojekt „Herzklopfen“, offensichtlich in Scharen zu.

Die zusammen mit dem Frohsinn Sasbach erarbeitete Chorrevue, die vor 3 Wochen bereits in Sasbach uraufgeführt wurde, begeisterte auch das Publikum in der vollbesetzten, mit viel Liebe zum Detail dekorierten Turnhalle in Oberachern. Olaf Fütterer hatte in perfekter Weise ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das von den ca. 80 Sängerinnen und Sängern mit viel Spass und Freude vorgetragen wurde.

Kleine optische und akustisch ebenfalls überraschungen sehr zur Freude des Publikums, wie z.B. der Schokoladenregen bei „Ich will keine Schokolade“ von Trude Herr oder die abgefeuerten Herzkanonen nach Helene Fischers „Atemlos“ ergänzten die launige Unterhaltungsshow. Egal ob bei „Küssen kann man

nicht alleine“ sich ein aus den Sasbacher Reihen der Projekt-sänger ein Tenorsolist hervortat oder bei „Rote Lippen soll man küssen“ der ganze Chor dem Publikum den Schieber- und den Helikopterkuß vorführte, es war immer Abwechslung geboten. Dazu trug auch nicht unwesentlich die Solistin Laura Volk bei, die mit ihrer zauberhaften Stimme ihr Können bei „The look of love“, „Fly me to the moon“ oder „Blue skies“ unter Beweis stellte. Musikalisch begleitet wurden die Sängerinnen und Sänger von der Combo Accordando bestehend aus dem Schlagzeuger Peter März, dem Bassisten Wlad Larkin und dem Pianisten Roman Kühn. War der 1. Teil der Chorrevue fast nur mit deutschen Schlägern und Hits wie z.B. „Souvenirs, Souvenirs“ von Bill Ramsey oder aber „Dich zu lieben“ von Roland Kaiser bestückt so wurde es im 2. Teil mit „Only time“ von Enya oder „Fields of gold“ von Sting doch um einiges internationaler. Monika Zimmermann, die souverän und locker durch das Programm führte freute sich bei „Please Mr. Postman“ zusammen mit den Sängerinnen und Sängern und Laura Volk auf den Briefträger, der im Publikum noch Überraschungspost verteilte. Bei „It's in his kiss“ von Cher war dann das Publikum kaum noch zu halten, was auch an der eigenwilligen Dirigenten Performance von Olaf Fütterer lag. Mit „Time to leave“ verabschiedete sich der Chor nachdem die Vorsitzenden Martina Köppel und Monika Zimmermann sich bei allen Helfern vor und hinter den Kulissen bedankt hatten. Natürlich kamen die Sängerinnen und Sänger nicht ohne Zugabe von der Bühne und nachdem die Moderatorin noch den Hinweis auf das nächste Projekt und die Aufforderung zum Mitmachen weitergegeben hatte, konnte man bei einem Glas Sekt den Abend noch gemütlich ausklingen lassen.



KATHOLISCHE
SEELSORGEEINHEIT
ACHERN-STADT

UNSERER LIEBEN FRAU
SANKT BERNHARD
SANKT ROMAN
SANKT STEFAN

achern | fautenbach | mösbach | oberachern

Erstkommunionkinder teilen das Brot

Die Erstkommunionkinder aus Oberachern besuchten die Senioren im Altenpflegeheim St. Franziskus, um miteinander das Brot zu teilen. Diese Geste begleitete die Kinder während ihrer ganzen Vorbereitungszeit, immer dann, wenn sie Gemeinschaft in der Gruppe erlebten. Mit der Aktion Brot teilen weiten sie diese Gemeinschaft aus und lassen andere an ihrem Fest und ihrer Freude teilhaben.

Nachdem sie von Frau Koller herzlich im vollbesetzten Saal begrüßt wurden, erfreuten die Kinder die Senioren mit ihren Liedern, ihrem Flöten- und Klavierspiel. Danach mischten sich die Kinder unter die Heimbewohner und verteilten das selbstgebackene Brot und den Kuchen. So entstand eine nette Tischgemein-

schaft. Zwischendurch gab es ein fröhliches Wunschkonzert mit Lieblingsliedern der Kinder und einiger Senioren. Pfarrer Butscher erzählte eine spannende Geschichte aus seinem Leben. Ein anschauliches Beispiel, wie das bewusste Teilen von Brot Menschen verbindet und ihnen Kraft gibt. Er fasste es so zusammen: „Brot teilen heißt, ein bisschen Liebe aufheben und den anderen schenken“. Mit diesem Gedanken ging ein unterhalt-samer Nachmittag zu Ende, an dem die Erstkommunionkinder sicherlich viel von ihrer Freude weiterschickten.


ARMBRUSTER
Pflege zu Hause

Alten- und Krankenpflege
Familienpflege
Betreuung und Unterhaltung für Senioren
R. Armbruster | Med. Pflegedienst
 Kirchstraße 16 • 77855 Achern

Telefon 07841.6951-0
www.armbruster-pflege.de
Ende des redaktionellen Teils
